

26.6.2021

## Acht Einschläge in Segringen

Testspiele der Fußball-Bezirksligisten

ANSBACH (ff) – Acht Tore in Segringen, je sieben in Mosbach und Aufkirchen: Überall dort, wo die Frankenhöhe-Bezirksligisten am Wochenende aufschlugen, wurde den Torhütern mächtig eingeheizt. Einen klaren 6:1-Erfolg schaffte aber nur der SC Aufkirchen gegen Marktöffingen.

**SV Segringen – Spfr Dinkelsbühl 4:4 (1:2).** Dinkelsbühl bestimmte im 1. Durchgang mit genauem Kombinationsspiel die Partie souverän und ließ dabei einen Klassenunterschied deutlich erkennen.

Nach einigen vergebenden guten Chancen erzielte Matthias Arold für den Gast per Kopfball nach einer gefühlvollen Flanke von Nachwuchsspieler Maurice Merz die verdiente Führung. Nach einer halben Stunde erhöhte Tim Müller auf 2:0. Größtes Manko war im 1. Durchgang beim Bezirksligaaufsteiger jedoch die Chancenverwertung. Als dann Steffen Ehrmann einen leichtfertig verursachten Foulelfmeter verwandelte, stand es plötzlich 1:2, was den Spielverlauf etwas auf den Kopf stellte.

Bedingt durch zahlreiche Wechsel im 2. Durchgang wurde die Partie etwas offener, was die Gastgeber nach 70 Minuten mit einem Doppelschlag zu einer 3:2-Führung ausnutzten. In der Schlussphase wurden die Spfr wieder druckvoller, doch der eingewechselte Torhüter Christian Schwarz verhinderte mit guten Paraden den möglichen Ausgleich.

In den Schlussminuten wurden die Dinkelsbühler Bemühungen belohnt, als man ebenfalls durch einen Doppelschlag von Daniele Consentino und Tim Müller den Rückstand in eine 4:3-Führung umwandelte. Doch bereits im Gegenzug nutzte praktisch mit dem Schlusspfiff Jonas Horn eine Unaufmerksamkeit zum 4:4-Endstand. (hko)

**Spfr Dinkelsbühl:** Sebastian Schmidt (46. Jens Hähnlein), Maurice Merz (46. Jonas Launer), Haltmayer, Jan Hähnlein, Zimmerer (46. Oskar Bayrle), Kappler (46. Consentino), Heberlein, Riedel (46. Jannik Grum), Bauer (46. Basli), Tim Müller, Arold (46. Jonas Plobner).

**Tore:** 0:1 Matthias Arold (17.), 0:2 Tim Müller (30.), 1:2 Steffen Ehrmann (41. Foulelfmeter), 2:2 Jonas Horn (69.), 3:2 Moritz Lang (70.), 3:3 Daniele Consentino (89.), 3:4 Tim Müller (90.), 4:4 Jonas Horn (91.).